

Die Ansprüche heimischer Orchideen und ihre Standorte

Böden:

Mit wenigen Ausnahmen (z.B. *Corallorhiza trifida*, *Listera cordata*, *Dactylorhiza maculata*) bevorzugen unsere heimischen Orchideen eher kalkhaltige, basische Substrate; sehr viele Arten kommen sogar nur auf solchem Untergrund vor.

Licht:

Insgesamt gibt es wenige ausgesprochen schattenliebende Orchideen (*Corallorhiza trifida*, *Epipogium aphyllum*, *Neottia nidus-avis*); die überwiegende Anzahl bevorzugt halbschattige bis vor allem sonnige Lagen.

Feuchtigkeit:

Hinsichtlich des Wasserbedarfs wird auch deutlich, daß die heimischen Orchideen eine Vielzahl von Lebensräumen besiedeln können: neben Sumpfpflanzen (also Bewohnern von Naß- und Feuchtbiotopen) gibt es eine große Zahl ausgesprochener Trockenrasenorchideen bzw. Bewohner trockener Standorte (z.B. die *Ophrys*- und verschiedene *Orchis*-Arten).

Auf den Tafeln werden die Orchideen der verschiedenen Standorttypen in folgender Reihenfolge zusammen vorgestellt

Trockenrasen

Sümpfe und Moore

Wälder und Waldwiesen

Hochgebirgsmatten